Personalien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **65 (1923)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Diskussion, an der sich die Herren Schnorf (Zürich), Grüter (Willisau) und Jost (Bern) beteiligen, ergibt ein ähnliches Resultat. Einstimmig wird beschlossen, der Vorstand möge die Frage weiter verfolgen unter Zuzug von Delegierten der Sektionen. Über den definitiven Beitritt habe eine Urabstimmung stattzufinden.

Da an der heutigen Sitzung nur interne Vereinsgeschäfte zur Behandlung gelangten, hatte der Vorstand im Einverständnis mit der Sektion Basel beschlossen, von offiziellen Einladungen abzusehen.

Anschliessend an die Versammlung vereinigte ein gemeinsames Nachtessen die Teilnehmer, in dessen Verlaufe Herr Grenztierarzt Reiniger als Präsident der Basler Sektion ein herzliches Begrüssungswort sprach. Unsere Basler Kollegen liessen es sich nicht nehmen, unsern Appetit durch Auftreten eines Trommlerkorps ganz besonders anzuregen. Herr Schauspieler Thoms verschönerte den Abend durch eine Reihe pikanter Darbietungen von Liedern zur Laute. Herr Kantonstierarzt Jost (Bern) servierte als Extragang „Fischers Spezialitäten". Erst nach Mitternacht begannen die Reihen sich zu lichten.

Am Sonntag früh 7 Uhr versammelten sich ungefähr 60 Kollegen am Elsässer Bahnhof zum gemeinsamen Besuch der internationalen Hygiene-Ausstellung, die zum 100. Geburtstage Pasteurs in Strassburg stattfindet. Die Ausstellung, Stadt und Leben in Strassburg boten derart viel des Interessanten und Sehenswerten, dass die meisten Kollegen bedauerten, bereits am Montag Mittag wieder die Heimreise antreten zu müssen.

Am Pasteurdenkmal vor der Universität Strassburg wurde ein Lorbeerkranz mit Schleifen in den Schweizerfarben und dem Aufdruck niedergelegt:

„La Société des vétérinaires suisses au mémoire de Louis Pasteur."

Bern und Zürich, im September 1923.

Der Präsident: *Gräub.* Der Aktuar: *Baer.*

Vorstand der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte (1923):

Präsident: Kantonstierarzt Dr. Unger, Basel.
Vizepräsident: Tierarzt H. Stalder, Cossonay.
Aktuar: Bezirkstierarzt Dr. Stähli, Wil.
Quästor: Bezirkstierarzt A. Jost, Willisau.
Beisitzer: Privatdozent Dr. E. Gräub, Bern.

Personalien.

In Zürich bestanden am Schluss des Sommersemesters das eidgenössische tierärztliche Staatsexamen:

Brüschweiler, Hans, von Salmsach;
Lienhard, Hans, von Stadel.